

Marktüberblick am 22.02.2022

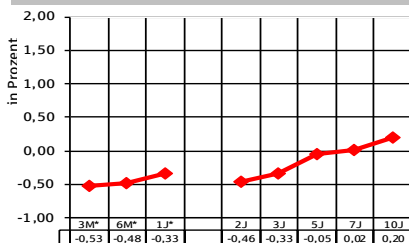
Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.731,12	-2,07 %	-7,26 %	Rendite 10J D *	0,20 %	-1 Bp	Dax-Future *	14.712,00
MDax *	32.331,24	-1,95 %	-7,95 %	Rendite 10J USA *	1,94 %	+0 Bp	S&P 500-Future	4283,25
SDax *	14.237,04	-2,12 %	-13,27 %	Rendite 10J UK *	1,40 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	13717,00
TecDax*	3.155,67	-1,80 %	-19,50 %	Rendite 10J CH *	0,21 %	-3 Bp	Bund-Future	166,99
EuroStoxx 50 *	3.985,71	-2,17 %	-7,28 %	Rendite 10J Jap. *	0,21 %	-1 Bp	VDax *	34,69
Stoxx Europe 50 *	3.672,84	-1,12 %	-3,81 %	Umlaufrendite *	0,10 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1909,90
EuroStoxx *	442,68	-2,00 %	-7,55 %	RexP *	481,65	+0,03 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	99,80
Dow Jones Ind. *	34.079,18	+0,00 %	-6,22 %	3-M-Euribor *	-0,53 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1300
S&P 500 *	4.348,87	+0,00 %	-8,76 %	12-M-Euribor *	-0,33 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8318
Nasdaq Composite *	13.548,07	+0,00 %	-13,40 %	Swap 2J *	0,13 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0350
Topix	1.881,08	-1,55 %	-4,10 %	Swap 5J *	0,56 %	+2 Bp	Euro/Yen	129,59
MSCI Far East (ex Japan) *	618,66	-0,39 %	-1,78 %	Swap 10J *	0,80 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,60
MSCI-World *	2.268,74	-0,30 %	-7,82 %	Swap 30J *	0,75 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 22. Feb (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge nach der Anordnung zur Entsendung von russischen Soldaten in die Ost-Ukraine erneut niedriger starten. Zum Wochenaufstart war der deutsche Leitindex bereits um 2,1 Prozent auf 14.731 Punkte und damit auf den niedrigsten Schlusskurs seit rund elf Monaten gefallen. Der russische Präsident Wladimir Putin hat ungeachtet der Warnungen des Westens die Entsendung von Soldaten in die Ost-Ukraine angeordnet. In den Außenbezirken der Stadt Donezk rollten am frühen Dienstagmorgen Militärfahrzeuge durch die Straßen. Bei einer Dringlichkeitssitzung des UN-Sicherheitsrats bezeichnete die US-Gesandte Linda Thomas-Greenfield die Behauptung von Putin, es würde sich um Friedenstruppen handeln, als "Unsinn". Putins Anerkennung der Separatistengebiete sei ein Versuch, einen Vorwand für eine weitere Invasion der Ukraine zu schaffen. Unmittelbar nach der Rede leitete der Westen Schritte für erste Sanktionen ein. US-Präsident Biden unterzeichnete ein Dekret, das Geschäfte in oder mit den beiden von Russland anerkannten Separatisten-Regionen in der Ost-Ukraine verbietet. Die britische Außenministerin Liz Truss kündigte auf Twitter für Dienstag Sanktionen Großbritanniens gegen Russland an. Die EU-Staaten verständigten sich dem niederländischen Ministerpräsidenten Mark Rutte zufolge auf ein begrenztes Sanktionspaket. Von Seiten der Konjunkturdaten steht im Tagesverlauf der Ifo-Geschäftsklimaindex auf der Agenda, der die Stimmung in den deutschen Chef-Etagen widerspiegelt. Bei den Einzelwerten gewähren der Gesundheitskonzern Fresenius und seine Dialysetochter FMC Einblick in ihre Bücher. Im Ausland sind es der niederländische Chip-Hersteller ASM International und die britische Großbank HSBC.

Die Angst vor einer Eskalation in der Ukraine-Krise hat Europas Börsen wieder fest im Griff. Der EuroStoxx50 gab am Montag seine anfänglichen Gewinne ab und verlor 2,3 Prozent auf 3.985 Zähler. Gleichzeitig nahm die Nervosität der Anleger in Europa sprunghaft zu. Dies zeigt der Volatilitätsindex VStoxx, der in der Spitze um bis zu 25 Prozent auf ein 16-Monats-Hoch kletterte.

Die Verschärfung des Ukraine-Konflikts hat die Aktienmärkte in Fernost am Dienstag nach unten gezogen. In Tokio gab der Nikkei-Index 1,7 Prozent auf 26.450 Punkte nach. Zu den größten Verlierern gehörten Chiphersteller: Tokyo Electron gaben rund vier Prozent ab. Die Börse in Shanghai lag ein Prozent im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 1,3 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Feb)
USA: Case-Shiller-Hauspreisindex, FHFA Hauspreisindex (Dez), Markt Flash-PMI verarbeitendes Gewerbe, Verbraucher-vertrauen Conf. Board (Feb)

Unternehmensdaten heute

Agilent Technologies, Dr. Höhle (Q1), Palo Alto Networks (Q2), Macy's (Q4), ASM International, Endesa, FMC, Fresenius, Home Depot, HSBC, Intercontinental Hotels, Norsk Hydro, Pfeiffer Vacuum, Smith & Nephew (Jahr), Software AG (Kapitalmarkttag)

Weitere wichtige Termine heute

Ostdeutscher Sparkassenverband: Jahres-PK, Berlin
Postbank: Zweite Runde der Tarifverhandlungen
Tarifrunde Chemie 2022: Forderungsbeschluss durch die Bundestarifkommission, Hannover

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.